

Marktblatt



Marktgemeinde
Essing



24. Jahrgang

April 2014

Nr. 102



Das Bild zeigt die Grabstelle von Josef Deifl in Landshut. Der KAK Landshut-Achdorf hat im letzten Jahr die Grabstelle ausfindig gemacht und mit einer Erinnerungsplatte und einem Metallkreuz versehen.



1812/13
zogen 30.000 bay. Soldaten
mit Napoleon bis Moskau –
nur 1.000 kehrten zurück –
darunter Josef Deifl
in seinem Tagebuch
berichtete er von den
Schrecken dieses Feldzuges

KSK Landshut-Achdorf 2013

Vorwort

**Sehr geehrte Mitbürgerinnen,
sehr geehrte Mitbürger,**

am 29. April jährt sich der Todestag des Infanteristen Josef Deifl zum 150. Mal. Josef Deifl geriet nach seinem Wegzug in Essing in seiner Heimatgemeinde wieder in Vergessenheit. Erst mit der Herausgabe des Heimatbuches, das anlässlich der 1000 Jahrfeier der Gemeinde herausgegeben wurde, wurde wieder an Josef Deifl erinnert. Im Zuge der Errichtung der Umgehungsstraße ist Josef Deifl an der Essinger Holzbrücke mit einem Denkmal geehrt worden.

Mit seinen Niederschriften über die Napoleonischen Feldzüge die er als einfacher Soldat miterlebt hat, schuf er ein originelles und zeitloses Dokument über die Sinnlosigkeit von Kriegen.

Sein Zitat „**seht was hier geschrieben steht, ist zugunsten des ewigen Friedens**“ sollte auch als aktuelle Mahnung für unsere heutige Zeit gelten. Die Erinnerungen die Deifl hinterlassen hat, sind nach wie vor aktuell.

Unter dem Motto „Zugunsten des ewigen Friedens“ soll an den berühmte Sohn Essings mit verschiedenen Maßnahmen erinnert werden. Die Maßnahmen leisten einen kulturellen Beitrag für die Gemeinde, die zudem auch einen touristischen Nutzen bringen sollen.

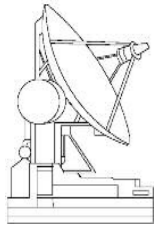
Gelingen die Vorhaben, wovon ich ausgehe, so hat Deifl in vielfacher Hinsicht ein großes Vermächtnis hinterlassen. Seine Aufzeichnungen und vor allem seine Mahnung „zu Gunsten des ewigen Friedens“ dürfen von der Nachwelt unserer Heimatgemeinde nicht vergessen werden.

1. Bürgermeister



Kommunikationstechnik Siegfried Huber

Meisterbetrieb für Radio- und Fernsehtechnik
Waldstraße 1a 93346 Ihrlerstein
Tel: 09441-682675 Fax: 09441-682676 eMail: huber.kommtech@web.de



Verkauf und Reparatur von

- ▶ Unterhaltungselektronik (TV, SAT, etc.)
- ▶ Haushaltsgeräten
- ▶ **Miele** Fachhandelspartner
- ▶ BK- SAT – Empfangsanlagen
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ Telekommunikation

Mechanische Werkstätte

Schmidt e.K.



- Freie Tankstelle
- Fahrradverleih
- Geschenkartikel

Stiftstraße 20 • 93343 ESSING
Tel. 094 47/3 71 • Fax 094 47/2 36
e-Mail: info@mw-schmidt.de

Aus der Gemeinde

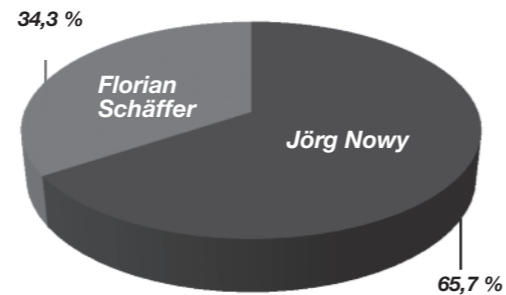
Kommunalwahlen

Am 16. März 2014 waren insgesamt 816 Wahlberechtigte aufgerufen den Bürgermeister, Marktrat und Kreistag zu wählen.

Bürgermeisterwahl

Bei der Bürgermeisterwahl kandidierten Florian Schäffer, CSU und Jörg Nowy von der Freien Christlichen Wählergemeinschaft. Auf Jörg Nowy entfielen 65,7 % der Stimmen und auf Florian Schäffer 34,3 %. Jörg Nowy wurde damit für die nächsten sechs Jahre zum Bürgermeister gewählt.

Prozentuale Stimmverteilung Bürgermeisterwahl



Marktratswahl

Der Marktrat besteht weiterhin aus 12 Markträten. Mit der CSU und der Freien Christlichen Wählergemeinschaft reichten zwei Gruppen einen Wahlvorschlag zur Wahl ein.

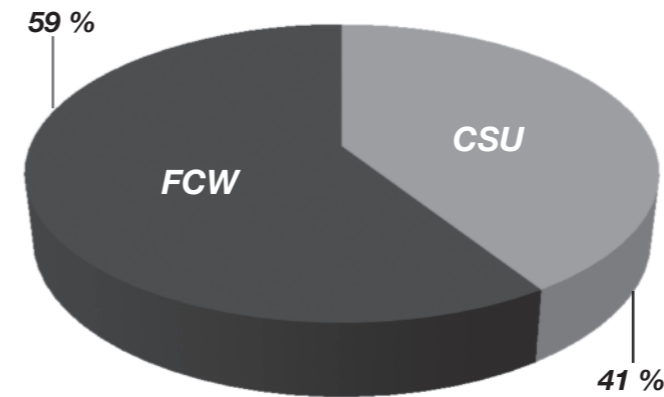
Bei der Feststellung, wer in den Marktrat gewählt wurde, ist zunächst die Berechnung erforderlich, wie viele Sitze jeder Wahlvorschlag erreicht hat. Diese Berechnung erfolgte erstmals nach dem so genannten Hare-Niemeyer Verfahren. Das Verfahren sei hier kurz erläutert. Ausschlaggebend für die Sitzverteilung ist die Gesamtzahl der Stimmen des jeweiligen Wahlvorschlages. Die Gesamtzahl ist die Summe aller Stimmen der einzelnen Kandidaten. Das heißt dass die Stimmen aller Kandidaten eines Wahlvorschlages addiert werden. Diese Gesamtzahl wird mit der Anzahl der Marktratssitze multipliziert und dann durch die Gesamtstimmzahl beider Wahlvorschläge dividiert. Diese Berechnung ergab, dass auf die CSU fünf Sitze und auf die Freie Christliche Wählergemeinschaft 7 Sitze fielen.

Marktratswahl

CSU	Stimmen	FCW	Stimmen
Schäffer Florian	717	Nowy Jörg	1056
Ehrl Arthur	716	Schweiger Christoph	1014
Pickel Heinz	558	Meier Birgit	783
Schneider Matthias	440	Süß Ernst	577
Brunner Christian	433	Mederer Markus	425
Harster Thomas	417	Pöppel Georg	397
Dietz Patrizia	312	Hierl Bernhard	387
Schäffer Harald	303	Winterstein Dieter	342
Faber Michael	262	Schöls Thomas	320
Schneider Josef	254	Hengl Benedikt	315
Heinfing Klaus	232	Steger Werner	250
Biberger Florian	222	Reinsch Jürgen	230
Dier Catrin	166	Schweiger Christoph jun.	221
Schäffer Klaus	152	Schmaus Markus	219
Jedl Ulrich	94	Buchwald Thomas	217
Schmoll Uwe	81	Schmidbauer Herbert	180
		Wedlich Jürgen	171
		Schmid Andreas	171
		Christoph Michael	171
		Schlagbauer Josef	157
		Hofmeister Reiner	142

Die Gesamtstimmzahlen der beiden Wahlvorschläge, CSU von 5366 und der FCW von 7745 Stimmen sind die Ausgangszahlen für die Sitzverteilung wie vorher beschrieben.

Aufgrund der erhaltenen Stimmen wurden folgende Markträte gewählt:



CSU

Florian Schäffer	717 Stimmen
Arthur Ehrl	716 Stimmen
Heinz Pickel	558 Stimmen
Matthias Schneider	440 Stimmen
Christian Brunner	440 Stimmen
Nachrücker: Thomas Harster	416 Stimmen

FCW

Jörg Nowy	1056 Stimmen
Christoph Schweiger	1014 Stimmen
Birgit Meier	783 Stimmen
Ernst Süß	577 Stimmen
Markus Mederer	425 Stimmen
Georg Pöppel	397 Stimmen
Bernhard Hierl	387 Stimmen
Nachrücker: Dieter Winterstein	342 Stimmen

Dieter Winterstein rückt für Jörg Nowy in den Marktrat nach.

Die Freie Christliche Wählergemeinschaft

bedankt sich für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bei der Bürgermeister – und Marktratswahl

am 16. März 2014

Bürgermeister Jörg Nowy und die gewählten Markträte der FCW werden sich nach besten Kräften bemühen, den Aufgaben gerecht zu werden.

Hauptbetrieb:
Am Kastlacker 6
93309 Kelheim
Recyclingzentrum:
Industriestraße 6
93342 Saal/Donau
www.poeppel.de

PÖPPEL

Eutsorgung und wehr!

Wir bieten Lösungen!

Recyclingzentrum

Containerdienst

Fett-/Ölabscheider

Kanalunterhalt



- Selbstanlieferung von
- Mischabfällen
- Kartonagen
- Bauschutt, u.v.m.



- Presscontainer
- Für Gewerbe und Privat
- Umleersysteme



- Entleerung/Entsorgung
- Prüfung und Wartung
- Sanierung



- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalinspektion
- Dichtigkeitsprüfung
- Sanierung

Ihr Ansprechpartner für eine saubere Umwelt 09441/5056- 0

Beitritt zur Abens-Donau Energie GmbH

Im Landkreis Kelheim wird eine kommunale Energiegesellschaft gegründet. Herr Christian Kutschker von den Stadtwerken Kelheim, informierte den Marktrat über den bisherigen Stand der Gründung der Abens-Donau-Energie GmbH.

So ist geplant, den in der Region produzierten Strom auch regional zu vermarkten und so den anonymen Stromversorgern, welche teilweise keine eigenen Ansprechpartner in den Regionen haben, wieder ein Gesicht zu geben.

Ein Standbein seien hier die im Landkreis befindlichen Photovoltaikanlagen, die geplanten Windparks, so z.B. der Windpark im Paintner Forst, welcher nach seiner Fertigstellung ca. ein Drittel des Strombedarfes in der Region decken soll, sowie regionale Biogasanlagen.

Bis diese Anlagen erstellt sind, wird die Abens-Donau GmbH ihren Strom aus Wasserkraftanlagen beziehen, so dass hier reiner Öko-Strom angeboten werden wird.

Ein weiteres Ziel sei die Übernahme der Stromnetze, wenn diese neu ausgeschrieben werden, jedoch bestehen zurzeit noch keine rechtlichen Vorgaben, wie diese im Falle einer Übernahme zu bewerten seien.

Ein Marktgemeinderatsmitglied hegt die Befürchtung, dass die E.ON bereits jetzt bei den Stadtwerken Kelheim beteiligt sei. Dies wird von Herrn Kutschker verneint. Anteiligner seien hier die Stadt Kelheim mit 65% Anteil und die Thüga mit 35% Anteil.

Zur Frage nach einer künftigen Erdgaslieferung für Essing durch die Stadtwerke Kelheim erwidert Herr Kutschker, dass dies grundsätzlich möglich sei, hier müsse aber erst das Kundenpotential erkundet werden, um dann entscheiden zu können, ob ein derartiger Anschluss auch für die Stadtwerke Kelheim wirtschaftlich sei. Ebenso wird aus dem Gremium gefordert, die Strompreise für Gewerbekunden merklich zu senken, da hier bereits durch Handwerks- und Industrieverbände Rahmenverträge existieren, welche ihren Mitgliedern äußerst günstigen Strom anbieten.

Aus dem Gremium wird ferner die Frage gestellt, was die Voraussetzungen für einen Zugang zur Strombörse seien. Dies bedürfe eines Zulassungsverfahrens durch die BaFin, jedoch werde der Strom zurzeit über die Plattformenergie, eines Zusammenschlusses von mehreren regionalen Stromanbietern, bezogen, welcher einen derartigen Börsenzugang besitzt.

Die Frage nach dem Stimmrecht in der GmbH beantwortet Herr Kutschker dahingehend, dass hier ein Stimmrecht nach Köpfen, nicht nach Kapital bestehe. In der Marktratssitzung am 20.03.2014 beschloss der Marktrat einstimmig der Gesellschaft beizutreten.



Gerüstbau • Neubau • Sanierung
Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
Baugeräte- und Schalungsverleih

Rappelshofen 10 a · 93346 Ihrlerstein
Tel. 0 94 47 - 4 36 · Mobil 01 51 - 18 47 82 08
e-mail: deufel-bau@t-online.de

Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter beim Verwaltungsgericht (Wahlperiode 1.4.2015 bis 31.3.2020)

Im Jahr 2014 finden die nächsten Wahlen der **ehrenamtlichen Richter für das Verwaltungsgericht Regensburg** für die Amtsperiode 1.4.2015 bis 31.3.2020 statt.

Ehrenamtliche Richterinnen und Richter wirken im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei der Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte mit und üben während der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung das Richteramt in gleichem Umfang und mit gleichem Stimmrecht wie die Berufsrichterinnen und -richter aus. Die Hauptaufgabe der Verwaltungsgerichte besteht darin, Maßnahmen der öffentlichen Gewalt, durch die Rechte des Bürgers betroffen sind, zu kontrollieren. Bei den Beratungen mit den Berufsrichtern brauchen ehrenamtliche Richter nicht über juristische Fachkenntnisse zu verfügen. Hingegen verlangt dieses Ehrenamt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Urteilsvermögen.

Voraussetzungen:

Der ehrenamtliche Richter muss deutscher Staatsbürger sein.

- Er soll das 25. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz innerhalb des Bezirkes des Verwaltungsgerichtes Regensburg haben.

Vom Amt des ehrenamtlichen Richters ist **ausgeschlossen**, wer

- infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt,
- wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden ist,
- wegen einer Tat angeklagt worden ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,
- nicht das Wahlrecht zum Landtag besitzt,
- infolge gerichtlicher Anordnung in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Des Weiteren kann zum ehrenamtlichen Richter **nicht berufen** werden, wer

- Richter,
- Beamter oder Angestellter im öffentlichen Dienst ist, so weit keine ehrenamtliche Tätigkeit vorliegt,
- Berufssoldat oder Soldat auf Zeit ist,
- als Rechtsanwalt oder Notar tätig ist oder fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgt,
- Mitglied des Bundestages, des Europäischen Parlaments, des Landtags, der Bundesregierung oder der Staatsregierung ist.

Wer an der Ausübung des richterlichen Ehrenamtes am Verwaltungsgericht interessiert ist, ist eingeladen, sich

bis spätestens Freitag, den 16. Mai 2014
schriftlich beim Landratsamt Kelheim, Abteilung II,
Frau Oberregierungsrätin Astrid Heuberger,
Schlossweg 3, 93309 Kelheim oder

persönlich im Landratsamt Kelheim bei Frau Tanja Maurer, Zi-Nr. 137 (Tel. 09441/207 - 177) oder Frau Sandra Eichenseher, Zi-Nr. 230 (Tel. 09441/207 - 256) zu bewerben.

Den Bewerbungsbogen hierzu finden Sie auf den Seiten des Landratsamtes Kelheim unter <http://www.landkreis-kelheim.de>

Ihr Schreiner:
Klaus Heinfling.



Heinfling
LEBEN MIT HOLZ
 Möbel, Türen,
 Innenausbau

Heinfling GmbH
 Klaus Heinfling
 Eisenbrünnel 1a
 93343 Essing
 Telefon (094 47) 99 10 88 0
 Telefax (094 47) 99 10 88 10
 www.heinfling.de
 heinfling-gmbh@heinfling.de

NetzwerkHolz
 Mitglied
 Qualität
 im Verbund

Jubilare



Josef Reithmeier, 94 Jahre am 22.12.2013



Rosa Meier, 85 Jahre am 3.2.2014



Josef Schmitzer, 85 Jahre am 9.3.2014

Ohne Bild:
 Heinz und Maria Schweiger
 Goldene Hochzeit
 am 27.12.2013



Für Ihren schönsten Tag

Hochzeitskarten

Einladungskarten,
 Menükarten, Tischkarten,
 Foto- und
 Danksagungskarten.

kelly-druck
 Münchener Str. 35 · Abensberg · 09443 / 91 40-0 · info@kelly-druck.de
 Zweigstelle Werbetechnik: Straubinger Str. 3 · Abensberg · 99 22 06-0

Gemeinde-KINDERGARTEN

Secondhand Frühlings- Basar

Der Erlös von 1580,- € hilft dem Kindergarten bei der täglichen pädagogischen Arbeit (wie z.B. Osternest Füllung -Handpuppe zur Spracherziehung für jedes Kind, Modulergänzung für die Bewegungsbaustelle, für jedes Kind einen Tischboy, Zuschuss zu den Waldtagen, Gartenspielsachen-Ergänzung, Fotoapparat, Bilder-Sachbücher, Bewegungsmaterialien zur Psychomotorik für die Turnhalle, Überarbeitung kindgemäßer Abfallsortierungsmöglichkeiten, ...).



Daaaaaaaaaaaaaaaaaanke....

...an alle, die den Kinderbasar am 13.02.14 in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben und somit zum Gelingen beigetragen haben.

Nachdem die Beteiligung bei den vorangegangenen Basaren eher etwas mau ausgefallen war, hat es diesmal so richtig Spaß gemacht angesichts der enormen Anzahl an Helfern!!! Ein fester Stamm an teilweise ehemaligen Kindergartenmamas und -papas, externen Helfern und ein ganzer Schwung Neuzugänge waren pünktlich am Freitag um 14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle zur Stelle um den Boden auszulegen, die Biertischgarnituren und sonstiges Mobiliar zu schleppen... Der Aufbau am Freitagnachmittag war in Rekordzeit erledigt, ebenso das Zurücksortieren der Kleidung und Abbauen am Samstag. Abgesehen von den Helfern am Tag des Basares gibt es auch noch eine ganze Reihe anderer, bei denen ich mich bedanken möchte: beim Felsenwastl-Wirt für die Verpflegung der Helfer, beim Gasthof Ehl für die Kaffeemaschine, bei Schreinerei Heinfling für den kurzfristig gebastelten Spuckschutz, bei Firma Schels für die Hallenreinigung und Frau Eckinger, der guten Seele, die immer nach dem Rechten sieht und sich kümmert, dass am Tag danach wieder alles paßt...

Danke sagen möchte ich auch meinen beiden Kolleginnen im Organisationsteam: Sabine Schmolz kümmert sich immer, dass die Kuchentheke ordentlich bestückt ist. Die Einnahmen aus dem Kuchenverkauf machen ca. ein Drittel am Gesamtgewinn aus. Und natürlich bei Catrin Dier – sie druckt die Plakate, sämtliche Listen, alle Kundennummern und ist verantwortlich für die Kundenabrechnungen. Last but not least dem Kindergartenteam – diverse Arbeiten bleiben immer an ihnen hängen.

Ich hoff, ich hab niemand vergessen!



Alle zusammen haben mitgeholfen, dass wir diesmal einen Rekordertrag von 1580,- € an den Kindergarten übergeben konnten. Davon werden z. B. die Waldtage der Kinder unterstützt.

Für mich persönlich war es angesichts der vielen Helfer, der echt supertollen Stimmung am Basar und des überaus hohen Gewinns ein gelungener Abschluss, um mich aus dem Basarteam zu verabschieden – man soll aufhören, wenn's am schönsten ist... Nein das ist nicht der Grundmeine Kinder gehen ab Herbst alle zur Schule- Zeit um die Organisation an die nächste Kindergartengeneration weiter zu geben. Dabeisein werde ich natürlich trotzdem wieder

Karola Brunner

Im September 2014 gehen in die Schule:

Nina Borst, Marie Heinfling, Enesa Zhdrella, Niklas Schmaus, Julian Schmitzer, Ben Brunner und Hannah Endres,

die Vorbereitung, größtenteils Teils auch mit allen Kindern, und in Zusammenarbeit mit der Schule sieht wie folgend aus:

1. Sie finden sich in der Rolle der Großen, bilden neue Freundschaften, lernen ihr Selbstbewusstsein aufzubauen und sich als Vorschulkind zu bewegen.

Sie üben mit Stift, Papier und Schere sicher umzugehen. Mit Werkzeug in der Werckecke dürfen sie künstlerisch mit Farben und anderen Materialien Erfahrungen sammeln; beim gesunden Essen vorbereiten und Kochen behilflich sein; auf der neu eingerichteten Bastel- und Werk Galerie ihrer Kreativität freien Lauf mit vielfältigen Materialien lassen; gehörte Geschichten und Bilderbücher aus der Lesecke im Rollenspiele umsetzen...

2. Die ganze Gruppe geht mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ins **Zahlenland**, - Geometrie und Formen schließen sich an.

3. Am 14.03.14 lernen die **Schulanfänger ihr zukünftiges Schulhaus kennen**. Ebenso ihren Weg zur Schule mit dem Bus. Sie nehmen an einer Unterrichtsstunde in der ersten Klasse bei Frau Pfober teil, erforschen mit Fotoapparat das Schulhaus und die Große Pause.

4. 20.03.14 Informationsabend zur Einschulung- 19.00 Uhr in der Jakob-Ihrler-Schule

5. „Musik liegt in der Luft“ (musikalische Früherziehung für alle Kinder)



Jeden Morgen im Kreis spielt die **ganze Gruppe** mit Musik.

Wir lernen den Namen und den Klang verschiedener Instrumente kennen. Singen und Spielen mit den Instrumenten.

- Vorschulkinder lernen ab März Noten umzusetzen und drei Töne im **Flötenunterricht**.

Wir gehen auf Entdeckungsreise in das Reich der Musik und der Gefühle. **Wir SPIELEN mit Musik!** Der Körper hört Musik- setzt Musik in Bewegung um- Rhythmisches Sprechen- Klat-schen- Singen, -Hörerziehung- Klangunterscheidungen. **Wir lernen nach großen Vorbildern eine Geheimschrift und setzen sie auf Instrumente um.** „SPIELEN MIT MUSIK“ von Pierre von Hauwe nach den Prinzipien von: Maria Montessori: „Hilf mir, es selbst zu tun!“, Jean Piaget: „Kinder sind Echo-spieler!“, Zoltan Kodaly: Entwickeln von Rhythmusgefühl durch die Rhythmussprache und Carl Orff: Orff-Instrumente, wie Xylophon, Klangstäbe....



6. Teil 1, 19.3.2014: 9.30 – 10.30 Uhr gehen die Vorschulkinder in die Turnhalle zum Thema: **„KiS“- Kind im Straßenverkehr** mit Herrn Gläser von der Deutschen Verkehrswacht (Theorie und Praxis).

Teil 2, 21.3.2014: 9.45 – 10.30 Uhr gehen die Vorschulkinder

in die Turnhalle zum Thema: **„KiS“- Kind im Straßenverkehr** mit Frau Kaltner von der Verkehrswacht. (Praxis- Bewegungs-Wahrnehmungs-Aufmerksamkeitsspiele)

7. Am 28.3.2014 **„Brandschutz-erziehung im Alltag des Kindergartens“** mit Markus Schmaus- Fluchtwege im Kiga und Feuerwehrbesichtigung

8. Am 1.4.2014 haben die Eltern die Möglichkeit eine Stunde mit ihrem Kind im Kiga zu **hospitieren** und ersten Kontakt mit zukünftigen Lehrern zu knüpfen, orange Gruppe am 02.04. und die gelbe Gruppe am Donnerstag, den 03.04. mit Eltern-teil.

9. 2.4.2014 gehen Eltern mit ihrem Kind ab 13.30 Uhr zur **Schuleinschreibung**

10. Zum **„Sicherheitstag“** Toter Winkel, lädt uns die Nachbarschule mit ein.

11. Die Kinder beteiligen sich am 19.4.2014 an der **Kunstausstellung** in Ihrlerstein durch die Gestaltung eines besonders großen Ei's (Thema noch geheim)



12. Im Mai lernen die Kinder sich auf **Englisch** zu **begrüßen**, zu **verabschieden**, Grundbegriffe, **Mädchen-Junge**, Körperteile, **Zahlen, Tage** in Englisch benennen, **Farben** – die Kinder sollen durch Spiel und Spaß mit eigenen englischen **Farbbezeichnungen** bekannt gemacht werden, mein **Haus**, meine **Wohnung**, **Essen** und **Trinken** auf Englisch: „I drink tea and i eat cookies“

13. 9.5.2014, **Mama** ist herzlichst um 8.30 Uhr zum gemütlichen Frühstück eingeladen

14. 30.5.2014 sind die Vorschulkinder zu einem Theaterstück: „Mascara“ in die Ihrlersteiner Schule eingeladen.

15. **Neu im Kindergarten** Essing begrüßen wir **im September** 2014:

Elena Dier ab 1.4.2014, Emma Schulze, Marcel Chajeci, Melina J., Leonhard Nömmmer, Anna Glashauser

• **Elterninfo** für die Eltern der Neuen Kinder, Dienstag, 3.6.2014 von 9.30- 10.30 Uhr (ohne Kinder)



• **Schnuppertage der NEUEN** Kinder sind eine besondere Aufgabe für die Tutoren der Kindergarten-gruppe (zwei Kinder, die das Neue Kind an die Hand nehmen und kindgemäß in die Kiga-Welt einführen), Mittwoch, 4.6.2014 von 9.00- 10.00 Uhr, Donnerstag, 5.6.2014 von 9.00- 10.30 Uhr

16. 2.7.2014 um 13.00 Uhr- Jeder Schulanfänger gestaltet mit einem Elternteil seine **Schultüte** im Kiga.

17. Am 7.und 8.7.2014 **erleben die Kinder Wald und Wiese einmal anders**. Wir fahren mit dem Bus auf Abenteuer Natur in Painten. 2 x 3 Stunden Aktionen, Spiel, Spaß, Wissenswertes hören über die Natur und Freude mit anderen im Wald erleben- geldlich unterstützt durch Fam. Heinfling (300.-) und den 2 Basaren (400.- anstelle Fam.Ausflug).



18. Ein Projekt am 4., 11., 18. und 24.7.2014 mit Frau Matthes von der Kelheimer Stadtbücherei macht die Kinder **Bib(liotheks)fit**. Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass Vorlesen eine wichtige Voraussetzung für die gute Sprachentwicklung des Kleinkindes ist. Denn:

• Lesen regt die Phantasie an -ist Abenteuer und Entdeckungsreise- fördert die aktive und passive Entwicklung der Sprachfähigkeit- erweitert den Wortschatz und die kommunikative Kompetenz- bietet die Möglichkeit, von den Erfahrungen anderer zu lernen- ist Basis für Medienkompetenz- der Bildungserfolg hängt entscheidend von ihrer Lesekompetenz ab- können ist Voraussetzung für beruflichen Erfolg

Wir fahren mit dem Bus in die Bücherei und lernen gleichzeitig die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel kennen. Jedes Kind erhält als Abschluss einen „Bibliotheksführerschein“, in dem bestätigt wird, dass es die Bücherei kennen und nutzen gelernt hat.



19. In der Woche vom 21.07.14 startet mit den Vorschulkindern ein **Forscherprojekt Experimentieren mit Forscher Ameise „Fred“**. Die Vorschulkinder lernen die Forscherameise Fred kennen. Fred stellt den Kindern viele schwere Fragen. Am Ende der Woche bekommen alle 6 Assistenten ihr Forscherdiplom von Fred.

20. Am 29.07.14 laden die Vorschulkinder ihre Eltern von 8.30- 10.00 Uhr ein. Sie zeigen ihr Gelerntes aus 3 Jahren in einer kleinen **Theateraufführung** und bekommen ihre **gesammelten Werke** überreicht, dann laden sie zum **Abschluss-Frühstück**.

Die nächsten Schließtage: Oster-Ferien: 22. bis 25. April 2014, Pfingst-Ferien: keine, ? Juli ein Gemeindetag, Sommer 4.8.2014 bis 22.8.2014

Vorschau:

21. September 2014 feiert der Kindergarten sein 20 Jähriges Bestehen. Um 9.30 Uhr beginnen wir mit einem „Dank“-Gottesdienst in der Aula der Montessorischule. Nach einer kleinen Aufführung der Kindergartenkinder, Begrüßungs-Dankworte öffnen sich die Türen des Kindergartens zum Ansehen, wie sich der Kindergarten in 20 Jahren weiterentwickelt hat.

Alle Kinder dieser 20 Jahre sind sehr herzlich mit ihren Eltern und Großeltern eingeladen.

Näheres zum Festablauf folgt in einem Brief und Aushang.

Mit freundlichen Grüßen

Steffi Erl, Dipl. Montessori-Pädagogin, Leiterin
Nadine Auer, Psychomotorikerin

FlexVorsorge Vario - Kapitalanlage oder Altersvorsorge, so flexibel wie das Leben.

- Einmalzahlung oder laufende Einzahlung
- Kapitalgarantie - Ihr Geld ist sicher
- Renditeoptimierte Kapitalanlage - bessere Chancen für Ihr Kapital
- Flexible Entnahme- und Zuzahlungsmöglichkeiten
- Lebenslang garantierte Rente oder Kapitalzahlung bzw. Kombination aus beiden Möglichkeiten
- Steuervorteile einer Lebensversicherung

Ihre Leistungen in der Übersicht
Beispielhafte Darstellung: In den Angaben sind die Kosten bereits berücksichtigt. FlexVorsorge Vario 4,5% unterstellte gleichbleibende Wertentwicklung, Einmalanlage 10.000 €, Beitragsgarantie 100%, gerechnet für Person 50 Jahre

Vereinbarte Laufzeit:	12 Jahre
Gesamtwert Ablaufleistung:	13.794 €
Ø Verzinsung:	3,16 %

Gut. Für die Menschen. Für die Wirtschaft. Für die Region.

Kreissparkasse Kelheim

Bierschneider Menschen und Autos.

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service für VW, Audi und Seat
- Karosserie- und Lackierzentrum
- Europamil Mietwagen
- Original Ersatzteile, Zubehör u. Reifen
- 24 Stunden Notdienst

Neu- & Gebrauchtwagen unter: www.bierschneider.de

Kelheimer Str. 35 92339 **Beilngries** Tel. (08461) 64 24-0
Am Gewerbehof 10 93339 **Niedenburg** Tel. (09442) 92 18-0
Robert-Bosch-Str. 2 93055 **Regensburg** Tel. (0941) 60 80-880

Aus dem Schulalltag:

Die Primaria 1 erforscht derzeit die Sinne. Wie ein Auge funktioniert und was blinde Menschen benötigen, um ihren Alltag zu bewältigen fasziniert die Schüler der 1.3. Klasse besonders. Die Funktionsweise der kleinteiligen Sinnesorgane birgt vielfältige Lernanlässe für alle Fächer. Das bietet beste Voraussetzung für die projektbezogene und handlungsorientierte Arbeitsweise in der Montessori Pädagogik.

In der Primaria 2 herrscht das Thema Klassenwanderung vor. Vom Packen und Wiegen der Ausrüstungsgegenstände bis zum Ausprobieren kleinerer und größerer Wanderrunden im Altmühltal gibt es viele Anknüpfungspunkte in der Vorbereitung. Auf den Wanderrunden gibt es im Moment viele Frühlingsboten zu entdecken. Das langsam wachsende Forschertagebuch ist Ausgangspunkt für verschiedene Aufgaben rund um die Biodiversität.

Für die Viertklässler läuft derzeit die Jugendverkehrsschule. Die Sicherheit im Straßenverkehr wird hierbei am Beispiel des Fahrradfahrens theoretisch und praktisch geübt.

Die 7.9. Jahrgangsstufe besuchte Mitte März die Internationale Handwerkmesse in München.

Die Sekundaria erhielt Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe und durfte unter Anleitung kleinere Arbeiten selbst ausprobieren. Individuelle Einblicke in Berufe sammeln die Schüler während mehrtägiger Praktika, die bereits ab der 4. Klasse in Kooperation mit den Betrieben ermöglicht werden. Gerne können an einer Zusammenarbeit interessierte Geschäftsinhaber Kontakt über das Schulbüro unter der Tel. 09447/991540 mit uns aufnehmen.

Im Frühjahr sind noch die Themen Klimaveränderung, Müll (mit den Unterbereichen Mülltrennung, Müllvermeidung und Lebensmittelverschwendung) und Wasserkreislauf in Planung. Bei dem vom Landkreis Kelheim ausgerufenen „Ramadama“ werden sich wie in den letzten Jahren alle Klassen beteiligen.

Die Präsentation der diesjährigen „Großen Montessori Abschlussarbeiten“ findet am **Freitagnachmittag, 16. Mai 2014** an der Schule in Essing statt. Die genaue Uhrzeit wird noch auf unserer Homepage bekannt gegeben. Die Große Arbeit gehört zum MontessoriAbschluss und ist ein Höhepunkt in der Laufbahn unserer Schüler/innen. Hier stellen die Schüler aus der 8. Klasse einem großen Publikum und einer Jury aus Vertretern der Öffentlichkeit, der Schule sowie der Eltern ihre große Arbeit vor. Dabei können sie zeigen, was sie gelernt haben: ein selbst gewähltes Thema eigenständig zu erarbeiten und zu dokumentieren sowie zu reflektieren und öffentlich vorzutragen. Die Arbeit besteht in der Regel aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil. Für die Arbeit und ihre Präsentation wird ein Zertifikat verliehen.

Gleich am nächsten Tag, am Samstag, den **17. Mai 2014** gibt es eine weitere große Veranstaltung bei uns an der Schule: Das traditionelle Frühjahrstreffen des Montessori Landesverbands www.montessori.bayern.de findet heuer in Essing statt. Hierzu kommen Lehrer, Eltern und Sonstige an der MontessoriPädagogik Interessierte Menschen aus ganz Bayern zusammen. Das Thema lautet in diesem Jahr „Mathematik in Montessori Einrichtungen“.

Den Festvortrag wird Prof. Dr. habil. André Zimpel von der Universität Hamburg halten. Neben seiner aktuellen Tätigkeit als Hirn und Lernforscher ist er ausgebildeter Mathema-

tikpädagoge. In Arbeitsgruppen wird das Thema am Nachmittag passend für alle Altersstufen vom Kinderhaus bis zur Sekundarstufe aufbereitet. Das Programm und die Anmelde-modalitäten finden Sie demnächst auf der Schulhomepage www.montessorieising.de

Vereinsleben

Fotofreunde

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Zur Jahreshauptversammlung konnte 1.Vorsitzende Brigitte Landfried zahlreiche Mitglieder sowie Bürgermeister Jörg Nowy begrüßen. Nach dem Jahres, Kassen und Rechnungsbericht stand die Vorstellung des Jahresprogramms 2014 auf dem Programm. Die Treffen im 2 Wochen Rhythmus finden jeweils Freitag gerade Kalenderwochen statt. Neben den monatlichen Wettbewerben sind auch wieder 2 Ausstellungen an Pfingsten 08./09. Juni und dem 1. Oktoberwochenende 3.-5. Oktober geplant.

Ehrungen

Abschließend wurden die Preisträger 2013 geehrt. Platz eins und somit der Wanderpokal ging an Fotochefin Brigitte Landfried, Platz 2 ging an Wolfgang Landfried vor Georg Mayer auf Platz 3. Platz 4. In der Jugendfotografie sicherte sich Tobias Rauscher den 1. Platz von Antonia Landfried mit Platz 2 und Platz 3



Wolfgang Landfried, Susanne Landfried, Brigitte Landfried und Tobias Rauscher

Technischer Abend Studiofotografie

Zum ersten T.A. waren wieder die Fotofreunde Models geladen. Die beiden Models Jennifer und Martina stellten sich den 5 Fotografen Brigitte und Kathrin sowie Georg, Bertin und Wolfgang. Nach 2 Stunden konnte jede eine CD mit ca. 120 Bildern mit Nachhause nehmen.



Pfingstaussstellung

Die Jahresausstellung der Aktiven ist wieder für Pfingstsonntag/Pfingstmontag 08./09.Juni in der Aula der Montessori-schule geplant. Öffnungszeiten jeweils 13:00 bis 17:00 Uhr.

Mit dem Fotografen Gruß
„allseits gut Licht“
Wolfgang Landfried

Schützengesellschaft Klausse Essing



Schützenkönig Roland Hacker Knackerkönig Bert Wagner Brezenkönig Christoph Schweiger sen.(Vertretung Christoph Schweiger jun.)

In der Weihnachtsfeier konnten wieder einige Mitglieder für langjährige Vereinstreue geehrt werden.

Für 25 Jahre wurden Stefan Engl und Uwe Schmolz geehrt.

Für 50 Jahre Vereinstreue bedankt sich der Verein bei: Bertin Rappel, Josef Rappel, Franz Schäffer, Michael Sturm, Edmund Edmaier, Heinz Schweiger, Josef Schmitzer, Werner Simon und Englbert Dietz.



Jugendkönig Nico Ehrl Knackerkönig Simon Buchwald Brezenkönig Florian Stadler

In den diesjährigen Gaumeisterschaften haben wir auch wieder Erfolge zu verzeichnen.

Bei den Junioren B erreichte Max Schweiger mit einer persönlichen Bestleistung von 369 Ringen den 3. Platz. In der Damenaltersklasse belegte Brigitte Schweiger mit 378 Ringen den 2.Platz.In der Schützenklasse schoss sich Christoph Schweiger jun. mit 373 Ringen auf den 33. Rang. Bei der Altersklasse in der Christoph Schweiger sen. und Werner Schöls starten belegte Christoph mit 383 Ringen den 3. Rang und Werner mit 363 Ringen den 28. Platz.

Das Ortsvereinsschießen zu dem alle Vereine und Gruppen recht herzlich eingeladen sind wird am 9., 12., 15. und 16. Mai jeweils ab 18.30 Uhr ausgetragen. Die Siegerehrung findet wie jedes Jahr am Bierfest statt.

1. Vorstand Bert Wagner

Mehr Qualität für Ihre Gesundheit!

Sie sind aktiv, mindestens 55 Jahre alt, gesetzlich krankenversichert und anspruchsvoll, wenn es um Ihre Gesundheit geht?

Werden Sie selbst aktiv:
Mehr Leistungen für Zahnersatz, Brille, Ausland, Kur und Heilpraktiker für Ihr privates Plus zur gesetzlichen Krankenversicherung – wie viel entscheiden Sie.

AKTIV 55plus

SDK Städtische Krankenkasse Essing

Raiffeisenbank Bad Abbach-Saal eG

Katholischer Frauenbund

Am 16. Januar konnte Martina Rapp 34 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßen; vorangegangen war ein Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder.

Renate Heinfling berichtete über die Tätigkeit des Vorstandsteams. Es waren dies u. a. die Teilnahme an der Delegiertenversammlung in Regensburg, an Frühjahrs- und Herbstbezirkstagen, Vorstands- und Teambesprechungen zur Jahresplanung und Aufgabenverteilung, Beteiligung an den Vereinsvorstandssitzungen, Gratulation bei runden Geburtstagen und goldenen Hochzeiten, Krankenbesuche und Besuche bei pflegenden Angehörigen in der Vorweihnachtszeit.

Die Schriftführerin berichtete anschließend über die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Das waren der Frauenfasching, Vorträge im Pfarrsaal, Beteiligung am Ferienprogramm der Gemeinde, Gestaltung des Weltgebetstags der Frauen, eines Kreuzweges und einer Maiandacht, ein Halbtagesausflug nach Regensburg und ein Ganztagesausflug nach Freising und Weihenstephan, der Seniorennachmittag und die Adventfeier der Frauenbundmitglieder.

Schatzmeisterin Michaela Tischler gab den Kassenbericht. Die Kassenrevisorinnen Betty Schmid und Rowy Koller bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Darauf erfolgte die einstimmige Entlastung der gesamten Vorstandschaft durch die Versammlung.



Für 25 Jahre Mitgliedschaft konnte Christina Geillinger geehrt werden.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung stellten sich die beiden Bürgermeisterkandidaten und Jörg Nowy und Florian Schäffer vor und berichteten über die geleistete Arbeit und Ihre Vorstellungen zur weiteren Gestaltung des Marktes Essing.

Beim Frauenfasching am 28.2.13 im Gasthaus Ehrl sorgten Live-Musik und ein grandioser Auftritt des LTT wieder für super Stimmung; die Sportfreunde-Boys begeisterten mit ihrer tollen Tanzshow. Außerdem gab es wieder eine gut bestückte Tombola. Die Preise wurden überwiegend von ortsansässigen Firmen und Privatpersonen gespendet. Dafür herzlichen Dank.



Den Weltgebetstag der Frauen feierten wir am 07. März wieder im Pfarrsaal. Gestaltet wurde die Gottesdienstordnung dieses Jahr von Frauen aus Ägypten. Die Lebensader des Landes mit einer der ältesten Kulturen der Welt ist der Nil. Passend hierzu lautet der Titel „Wasserströme in der Wüste“. Der Gottesdienst legte den Fokus besonders auf die Lebenssituationen von Frauen in Ägypten. Wie leben Sie und was hat sich seit der Revolution 2011 für Frauen geändert? Zum Abschluss wurde noch ein Imbiss mit landestypischen Speisen gereicht.

Danke an Frau Beslmeisl für die musikalische Begleitung.

Die nächsten Termine sind:

- 27. März** Vortrag: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Testament
- 31. März** Kreuzweg in Altessing
- 10. April** Vortrag: Mein – dein – unser Tauschen und teilen erleben eine Renaissance
- 08. Mai** Muttertagsfeier im Gasthof Schneider
- 21. Mai (Mittwoch!)** Maiandacht in Einthal mit anschließender Einkehr zum Salatbuffet im Gasthof Krone
- 22. Juni** Bratwürstlessen nach der Fronleichnamprozession
- 28. Juni** Tagesausflug nach Nürnberg
- 17. Juli** Vortrag: Schönheitsprodukte kritisch unter die Lupe genommen

Zu unseren Veranstaltungen sind auch Nichtmitglieder immer herzlich willkommen.



Ernstberger Stefan

Verlegung von
Fliesen - Platten - Mosaik

Unterer Markt 9
93343 Essing

Tel.: 0 94 47- 99 11 97 Mobil: 01 77- 5 02 11 48



SCHNEIDER
Brauerei · Markt Essing

Altmühlgasse 10
93343 Essing
Tel.: 0 94 47 91 80-0

Unsere Bierspezialitäten
löschen den Kenner-Durst.



www.brauerei-schneider.de

Sportfreunde Essing

Abteilung Fußball

I. + II. Mannschaft

Am Samstag, den 29. März 2014 starten beide Mannschaften aus der Winterpause in die Rückrunde. Es warten noch 9 Spieltage und mit einem guten vierten Platz der ersten Mannschaft ist noch sehr viel möglich. Die zweite Mannschaft liegt momentan auf einen dritten Platz und möchte den Anschluss nach oben ebenfalls nicht verlieren. Es wird eine interessante Rückrunde.

Wir bedanken uns herzlich...

Natürlich bedanken wir uns bei allen Zuschauerinnen und Zuschauern für die Unterstützung in der Hinrunde und hoffen auch für die weiteren Spiele um regen Besuch. Erst durch die Unterstützung von außen wird ein Heimspiel zu einem Heimspiel.

Mit sportlichem Gruß

Florian Schäffer
Abteilungsleiter Fußball

Jugend-Mannschaften

F-Jugend (7-8 Jahre)

Die Jungs und Mädels müssen sich in der Frühjahrsrunde 2014 in der F1 Play-down Gruppe gegen folgende Mannschaften beweisen.

SV Saal, SC Peising, SC Kelheim, TSV Abensberg und dem SV Mühlhausen.



Felsenwastlwirt

Genießen Sie
bayerische Schmankerl
zu fairen Preisen!

* *Krustenbraten, Tellerfleisch,
Surhax'n, gegr. Schweinshax'n
Spargel-, Wild- u. Pilzgerichte*

* *Hausgem. Apfelstrudel,
Kuchen u. Torten*

Unterer Markt 19 · 93343 Essing
Tel.: 0 94 47/3 62 · Fax: 92 09 6
E-Mail: gasthof-felsenwastlwirt@gmx.de

stylynn Friseursalon

Der neue Salon im Herzen von Ihrlerstein, bietet alles was Haare lieben.
Moderne, kreative, elegante Schnitte. Gepflegte, hochglänzende Farben von Redken.

Gwen Mengedoht, Meisterin/Salonleitung

Hat bei Udo Walz Damen und Herren noch schöner gemacht. Jahrelang in Köln und München, für TV und Fotoshootings, gearbeitet.

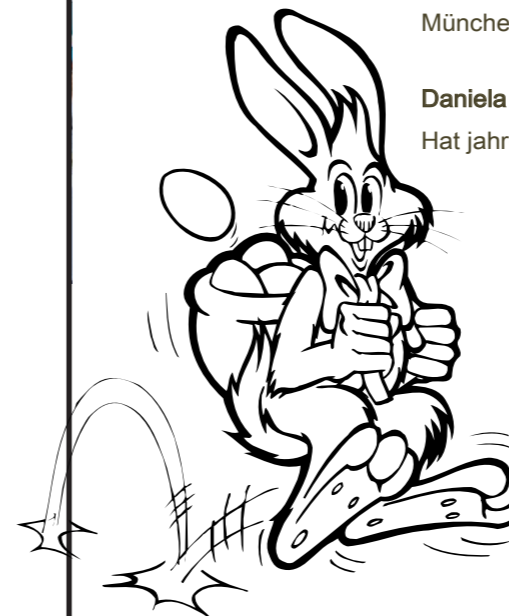
Daniela Peter, Top Stylistin, Innungsbeste der FriseurInnung Kelheim

Hat jahrelang bei den zwei TopFriseuren der Innung gearbeitet.

Sie erreichen uns unter der Tel. Nr.: **09441/7031633**
in 93346 Ihrlerstein, Hauptstraße 1

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. v. 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Do. v. 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa. v. 8.00 - 13.00 Uhr



Am 08.02.14 haben wir in Saal an einem Hallenturnier teilgenommen, wo wir den 3. Platz belegten.

Am 27.04.14 werden wir ebenfalls in Saal an der Mini-WM teilnehmen, worauf sich die Jungs und Mädels schon sehr freuen.

Training ist immer montags um 16.30 Uhr am Sportplatz.

Ich wünsche allen Mannschaften eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison.

Mit sportlichem Gruß

Stephan Schmaus
-Trainer-

G – Bambini:

Am 23.02.14 wurden wir zum Hallen-Raiffeisen-Cup in Bad Abbach eingeladen.

Unter 6 Mannschaften belegten wir mit einem Sieg gegen Bad Abbach II und einem unentschieden gegen Lengfeld den hervorragenden 4. Platz.

Jeder Spieler bekam vom Veranstalter einen kleinen Pokal überreicht.

Für die Freiluftsaison sind mehrere Freundschaftsspiele und ein Kleinfeldturnier geplant.

Derzeit trainieren 7 Bambini für die anstehenden Spiele.

Das Training findet jeden Montag um 16:30 Uhr am heimischen Sportplatz statt.

Jedes Kind ab dem 5. Lebensjahr ist dazu herzlich eingeladen.

Mit sportlichem Gruß
Markus Mederer



HOTEL & RESTAURANT
**ESSINGER
HOF**

Wir eröffnen die Biergartensaison!

Besuchen Sie uns und genießen Sie gemütliche Stunden unter den alten Walnussbäumen, dazu bayerische Schmankerl und Brotzeiten:

- Fangfrische Forelle
- Kinderspielplatz am Haus
- Blautopfquelle zum Verweilen
- Wechselnde Grillaktionen
- Frühstücksbuffet

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 11 – 23 Uhr



Kira Boßmann
Sausthal 8 a
93346 Irlherstein
Telefon: 0 94 47 - 99 16 16
Mobil: 01 51 - 54 80 03 60

www.funkelzeit.de
funkelzeit-by-kira@web.de
Termine nach Vereinbarung

Leichtathletik

Bayerischer Hallenrekord beim Hochsprungmeeting und Europameister sorgen für Furore

Ein sportliches Highlight fand mit dem Hochsprungmeeting Anfang Januar in der Essinger Mehrzweckhalle statt. Die komplette bayerische Spitze, angeführt von Europameister Tobias Potye war mit Topspringern aus Tschechien und der Slowakei am Start.

Die Athleten zeigten wieder Topleistungen. Mit Sven Glück, der deutsche Jugendvizemeister der bei Jörg Nowy trainiert und auch Mitglied im Sportverein sowie mit Marlene Brünnig gingen auch zwei Lokalmatadoren an den Start.

Bei den Männern gewann der Slowake Lukas Beer mit der Top Höhe von 2,20 Metern. Er scheiterte nur knapp an einer neuen persönlichen Bestleistung von 2,23 Metern.

Bei der Jugend gewann der haushohe Favorit Tobias Potye mit 2,14 Metern. Potye wollte unbedingt die 2,20 Meter überqueren. Er ließ nach der übersprungenen Höhe von 2,14 Meter die nächste Höhe von 2,17 Metern aus, und scheiterte nur knapp an 2,20 Meter. Wenige Wochen später gewann Potye auch die Deutschen Jugendhallenmeisterschaft. Unter großem Jubel übersprang Sven Glück die tolle Höhe von 2,02 Meter. Er steigerte seine Hallenbestleistung damit um 12 Zentimeter, und hat sich für die Sommersaison noch einiges vorgenommen.

Marlene Brünnig erzielte in einem Top Feld an Nachwuchsspringerinnen die neue persönliche Bestleistung von 1,51 Meter. Sie will sich im Sommer ebenfalls weiter steigern.

Bei den Männern übersprang der 65 jährige Gerhard Wenzke aus Landshut die Höhe von 1,55 Metern. Dies bedeutete einen neuen bayerischen Hallenrekord in dieser Altersklasse. Damit kann das Essinger Hochsprungmeeting in seiner langen Erfolgsgeschichte bereits den dritten Bayerischen Rekord verzeichnen.

Skiabteilung:

In dieser Saison wurden zwei Tagesfahrten abgehalten. Die erste Tagesfahrt ging am 29.12.13 nach Söll in die Skiwelt Wilder Kaiser. Die Fahrt war mit 47 Personen sehr gut besucht. Bei besten Schneebedingungen und strahlendem Sonnenschein hatten wir alle großen Spaß.

Am 15.02.14 wurde eine Apresskifahrt nach Kaltenbach im Zillertal abgehalten. Für diese Fahrt konnten wir 41 Wintersportler begeistern und zugleich Party People gewinnen.

Petrus meinte es wieder gut mit uns. Bei Pulverschnee und strahlendem Sonnenschein kam jeder Mitfahrer auf seine Kosten.

Ab 16:00 Uhr wurde in der Postalm mächtig abgefeiert.

Als wir um 19:00 Uhr die Heimfahrt antraten, ging die Party im Bus weiter.

Wir waren noch nicht einmal auf der Autobahn und schon griff sich einer der Mitfahrer das Mikrofon und der ganze Bus sang zu Udo Jürgens Klassiker „Griechischer Wein“.

Die Apresskifahrt war für Groß und Klein ein voller Erfolg.

Jeder Teilnehmer war der Meinung, dass wir dies wieder so durchführen sollten.

Mit sportlichen Grüßen

Brigitte Schmid und Markus Mederer

Damengymnastik

Unsere Saison starteten wir im Januar. Im Februar fuhren wir zu „Afrika, Afrika“ nach Regensburg.

Jeden Montag um 20 Uhr treffen wir uns in der Mehrzweckhalle unter der Leitung von unserer Übungsleiterin Christl Meier zu abwechslungsreichen Übungsstunden.

Wenn es wärmer wird, können wir auch wieder zum Radfahren und Wandern nach draußen.

Neben den sportlichen kommen natürlich auch die gesellschaftlichen Aktivitäten nicht zu kurz.

Neuzugänge sind uns jederzeit willkommen, also schau doch einfach mal vorbei!

Seniorengymnastik

Auch die Seniorengymnastik findet seit Mitte Januar wieder regelmäßig montags um 8 Uhr in der Turnhalle statt. Am Rosenmontag traf man sich zu einem Faschingsbrunch. Auch wir freuen uns jederzeit über neue Mit-Turnerinnen.

Das Abteilungsleiterteam Christine, Karin und Patrizia

...ständig neue Infos, Berichte, Termine, Bilder...
www.Sportfreunde-Essing.de
...schaut doch auch mal vorbei...

Kultur und Faschingsverein Essing e.V.

Fasching 2014...

Auch dieses Jahr fand wieder der Essinger Faschingszug statt. Der Kultur- und Faschingsverein Essing organisierte wie die Jahre zuvor dieses Spektakel. Der Gaudiwurm hat sich mit der Zeit zur festen Größe im Landkreis gemausert. Der Marktplatz war bis auf den letzten Platz gefüllt. Darauf können wir alle stolz sein.



Faschingstreiben am Marktplatz

Der Kultur- und Faschingsverein Essing bedankt sich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern. Vor allem bedanken wir uns auch für das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger!

Wir künden EUCH an...

Heuer wird der Maibaum aufgestellt. Am 01. Mai gibt's a Andacht, a Muse und a Bier.

Schaut auch unbedingt auf unsere Homepage. Dort findet ihr immer die neuesten Berichte, Fotos und Termine. www.Kultur-Faschingsverein.de

Florian Schäffer
Kultur- und Faschingsverein Essing e.V.



Hilfe und Rat im Trauerfall

Schmerz und Leid beim Verlust eines geliebten Menschen können wir nicht lindern. Wir nehmen uns jedoch Zeit für Ihre Wünsche, beraten Sie und sorgen für eine würdevolle Gestaltung der Beerdigung.

Bestattungen Adamczyk

Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Urnen- und Seebestattung
93336 Tettenwang, Schulstr. 12
Telefon 09446/561
93309 Kelheim, Ludwigstr. 8
Telefon 09441/2251

Unser Bestattungsteam ist Tag und Nacht dienstbereit

Gasthof Ehrl



Hausgemachte Kuchen und Strudel

Fr. 04.04 ab 19 Uhr
d'Wadlbeißer

Sa. 12.04. Schafkopfturnier

Ab Mai servieren wir Ihnen
Abensberger Spargel

*Familie Ehrl wünscht allen
ein schönes Osterfest!*

FF Essing

Liebe Essinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Start ins neue Jahr begann traditionell mit unserm Faschingsball in der Gastwirtschaft Ehrl. 150 Gäste aus Sausthal, Stausacker und Essing amüsierten sich und tanzten in den Morgen. Wieder einmal überzeugte unsere Kapelle „KAWOGL“ mit Musik vom Feinsten. Ob jung oder jung geblieben, für jede Altersgruppe war etwas aus dem reichhaltigen Programm des Trios dabei. So vergingen die Stunden wie im Flug und es wurde gefeiert bis der Morgen anbrach. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Es folgte der Faschingszug, an dem sich die Feuerwehr mit einer Fußgruppe und einem Gespann beteiligte. Als Bauarbeiter ausgerüstet samt Bauwagen und Rüttelplatte, nahm die Gruppe die Schellnecker Straße und deren Zustand ins Visier. Unser Dank gilt den freiwilligen Helfern, die den Bauwagen aufbauten und bemalten. Ebenso erfolgte die Absicherung des Faschingszuges durch die Feuerwehr Essing, in Zusammenarbeit mit den Kameraden aus Painten und einem RTW des BRK Kelheim.

Am 7.2.2014 fand in Bad Gögging die diesjährige Verbandsversammlung statt.

Der Kreisbrandrat Nikolaus Höfler, ging unter anderem noch einmal auf das verherende Hochwasser in 2013 ein, das einen Katastrophenalarm zur Folge hatte. Als in Bad Gögging ein Damm zu brechen drohte, wurden die Einsatzkräfte in diesem Gebiet zusammengezogen. Der Damm konnte von den Helfern stabilisiert und gehalten werden. Somit wurde ein noch größeres Schadensereignis abgewendet. Er dankte allen freiwilligen Helfern die bei diesem Katastropheneinsatz im Dienst waren.



Aufgrund der besonderen Verdienste bei der Bekämpfung des Hochwassers 2013, sprachen die Bayerische Staatsregierung und der Bayerische Landtag allen Helfern Dank und Anerkennung aus. In Vertretung überreichte Herr Bürgermeister Nowy den Helfern der Essinger Wehr, die Urkunden und Fluthelfer Medaillen.

Weiterhin gibt es von der aktiven Wehr folgendes zu berichten. Zum Teil sind die Schutzhelme der Wehr um die 50 Jahre alt. Die Gemeinde Unfallversicherung sprach eine Empfehlung, den Austausch von Helmen mit bestimmten Merkmalen, aus. Diese Helme entsprechen nicht mehr der geforderten Sicherheitsnorm und sind bedenklich, sollte es zu einem Unfall kommen. Der Marktrat hat sich in der Sitzung vom 20.03.2014, öffentlicher Teil, für eine Ersatzbeschaffung dieser Helme entschieden. Die Wehr bedankt sich sehr herzlich für diese schnelle und unkomplizierte Entscheidung.

Am Samstag, 03.05.2014, findet nun zum dritten Mal die Maiandacht der Feuerwehr in Randeck statt. Zu dieser Andacht an die Gottesmutter, laden wir sehr herzlich zur Teilnahme ein.

Vom 27.09. – 28.09.2014 findet unser diesjähriger Vereinsausflug statt. Er führt uns dieses Mal nach Salzburg, wo wir an einer geführten Stadtführung der Altstadt teilnehmen werden. Weiterhin besuchen wir das Schloss Mirabell, den Marktplatz mit dem Wohnhaus der Familie Mozart und der

SCHELS FACILITY MANAGEMENT OBJEKTBETREUUNG INDUSTRIESERVICE

Verbessern Sie die Leistung Ihrer PV-Anlage durch eine professionelle Reinigung!

Verschmutzungen durch Umwelt- und Witterungseinflüsse, Staub, Fett, Ruß, Vogelkot, Moosbildung und sonstige Ablagerungen mindern den Ertrag und folglich die Rentabilität Ihrer Photovoltaikanlage. Selbst wenn nur Teile der Solarzellen verschmutzt sind, sinkt der Ertrag des ganzen Moduls! Diese Verschmutzungen können zudem chemische Reaktionen auslösen, die die PV-Anlage langfristig sogar unbrauchbar machen. Wir schaffen hier schonend aber äußerst effektiv für Abhilfe! Die Reinigung der PV-Anlage erfolgt ohne chemische Zusätze mittels entmineralisiertem Wasser. Es erfolgt daher ein fleckenloses und streifenfreies Abtrocknen ohne Rückstände!

Übrigens: Wir reinigen auch andere Flächen aus Glas im Außenbereich, z.B. Solaranlagen, Wintergärten, Vordächer, Fenster etc. Mehr Info unter Telefon: 0941 30785946. Sie erreichen uns Mo - Do von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, Fr von 8 bis 12 Uhr

Schels Objektbetreuung • Randeck 17a, 93343 Essing • www.objektbetreuung.biz • info@objektbetreuung.biz
Telefon: 09447-920143 • Telefax: 09447-920144

Rufen Sie uns an!
Gerne erstellen wir Ihnen ein
individuelles, unverbindliches
und kostenloses Angebot.



Ritterschänke
Burg
Randeck

- Ab Freitag, 4. April durchgehend ohne Ruhetag geöffnet !!
- nächstes Schlachtschüsselbuffet Dienstag Mittag, 8. April
- Preisschafkopfturnier 11. April 19.30 Uhr
- Maibaumaufstellen 30. April ab 18.00 Uhr
- „Abensberger Spargel“ – trifft – „Altmühltaler Lamm“
- Karfreitag, reichhaltige Fischkarte

Gasthof • Inh. Familie Sturm • Randeck 9 • 93343 Essing
Telefon 09447/377 • Telefax 09447/290

Dreifaltigkeitskirche, sowie die Veranstaltungsorte der Salzburger Festspiele.

Am Sonntag werden wir die Eisriesenwelt in Werfen besuchen. Sie ist die größte Eishöhle der Welt und wurde erst 1879 entdeckt, ein bestimmt einmaliges Erlebnis. Mit einer Brotzeit am Nachhauseweg wird dieser Ausflug dann sein Ende finden.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, an unserem Ausflug teilzunehmen. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder eingeladen und gerne gesehen.

Die Anmeldung richten Sie bitte an Herrn Christian Brunner oder Herrn Johann Hacker. Wir freuen uns auf einen Erlebnisreichen und schönen Ausflug nach Salzburg.

Zum 85. Geburtstag durften wir unserem Mitglied Josef Schmitzer gratulieren. Zum 70. Geburtstag gratulierten wir unseren Mitgliedern Max Weigl sen. und Franz Wagner.

Die letzte Ehre erwiesen wir unseren Kameraden Johann Holzpfel und Dr. Heinrich Dötterl, wir werden sie in unserer Erinnerung bewahren.

Gott zur Ehr – Dem nächsten zur Wehr
Johann Hacker
Vorsitzender des Vorstands

Anzeige

Allein lebender Rentner- mit ruhigem sauberen Hund, sucht 2 Zimmer-Küche-Bad-Wohnung 70-80 qm (kleine Dachwohnung) ab Juli 2014 im Umfeld Markt Essing-Riedenburg, ländlicher Bereich.

Erbitte Ihr Angebot dem Rathaus Markt Essing zustellen.

Markt Essing
Marktplatz 1
93343 Essing
Telefonnr.: 09447/920092

Imkerverein Essing

Das neue Bienenjahr 2014

Das neue Bienenjahr beginnt bei den Essinger Imkern mit erfreulichen aber auch mit einem traurigen Ereignis. Dr. Dötterl, der jahrelang zusammen mit Franz Brey in der Bienenzucht und in der Erforschung von Bienenkrankungen einen großen Beitrag geleistet hat, wurde am 20.3.2014 in Essing beerdigt. Neben seiner fachlichen Kompetenz habe ich Dr. Dötterl als angenehmen und freundlichen Menschen kennengelernt. Es hat mich besonders gerührt -als ich ihm bei einem Besuch mitgeteilt habe, dass ich vorhabe als „Bienenarzt“ in seine Fußstapfen zu treten -, wie er gestrahlt und sich darüber gefreut hat.

Mit diesem Ziel vor den Augen habe ich bereits im Februar 2014 die Prüfung zur Gesundheitswartin im Bereich Imkerei abgelegt. Wenn ein Kelheimer Imker feststellt, dass seine Bienen krank sind, fahre ich hin, sehe mir diese an und entscheide ob es sich um eine meldepflichtige Erkrankung handelt; Diese sind gesetzlich festgelegt. Danach helfe ich dem entsprechenden Imker, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, damit er wieder gesunde Bienen hat.

Dieses Jahr ist uns das Wetter bisher entgegengekommen. Unsere Bienen tragen - einen Monat früher als sonst - fleißig Pollen und sogar ein. Verschlechtert sich das Wetter, so müssen wir gemeinsam dafür sorgen, dass „der Futterstrom nicht abreißt“ (Franz Brey). Unser monatlicher Imkerstammtisch sorgt weiterhin für den Erfahrungs- und den fachlichen Austausch zwischen uns Jungimkern und den geübten Imkern und damit für eine erfolgreiche Bienenhaltung bei jedem einzelnen von uns.

Wie die Essinger Imker auch, freue ich mich auch auf die Herausforderungen die mit dem neuen Imkerjahr verbunden sind, denn kein Jahr gleicht dem anderen und kein Honig schmeckt wie der andere. Lassen Sie sich vorerst überraschen über den Geschmack und die Farbe des Blütenhonigs, die maßgeblich von dem Raps abhängt. Wie gewohnt, werde ich die Besonderheiten im Laufe der nächsten Monate berichten.

Laura Cojocar

Veranstaltungskalender 2014



April

10.04.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
12.04.	Preisschafkopfen	Trink-Sparverein	Gasthof Ehrl
18.04.	Steckerfischessen	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl
20.04.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
20.04.	Sinnesführung	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
21.04.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch

Mai

01.05.	Maibaum aufstellen	Fasching-Kulturverein	
01.05.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
03.05.	Maiandacht	Feuerwehr	Randeck
03.05.	Heilende Klänge	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
08.05.	Muttertagsfeier	Frauenbund	Gasthof Schneider
10.05.	Wamaluru	Mystische Klangexpedition	Schülerloch
11.05.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
09-16.05.		Ortsvereinsschießen	Schützenverein Schützenheim
16.05.	Große Arbeit	Montessorischule	
21.05.	Maiandacht	Frauenbund	Einthal
23/24/25.05.	Candlelight-Dinner	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
29.05.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
30.05.	Kosmos Klang Stille	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
31.05.	AARA	Tropfsteinhöhle	Schülerloch

Juni

01.06.	Songs of Sting & the Police	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
08./9.06.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
08./9.06.	Move & Groove	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
08.06.	Bierfest	Schützenverein	Marktplatz
08.06./09.06.	Fotoausstellung	Fotofreunde	Schulhausaula
09.06.	Wallfahrt	Kriegerverein	Ratzenhofen
11.06. bis 14.06.	Kegeltturnier	Trink- und Sparverein	Ehrl
15.06.	Sinnesführung	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
19.06.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
22.06.	Bratwürstlessen	Frauenbund	Pfarrgarten
28.06.	Ausflug	Frauenbund	
28.06.	Sonnwendfeier	Trink-Sparverein	

Juli

04.07./05.07.	Candlelight-Dinner	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
06.07.	Sinnesführung	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
16.07.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
19.07.	Weinfest	Trachtenverein	Marktplatz
19.07.	Didgeridoo/Trommelkonzert	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
20.07.	Mundarttexte und Musik	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
26.07.	Sommerfest	Sportverein	Sportplatz
27.07.	Faszination Gregorianik	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
31.07.	Sommerfest	Frauenbund	Pfarrgarten

August

01/02/3.08.	Scala Tympani	Trommelfeuerwerk	Schülerloch
08.08.	Französische Chansons	„Esprit & Charme“	Schülerloch
09.08.	Europe meets Africa	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
10.08.	Furchtbar Schee	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
15.08.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
15.08.	Die fünf Elemente im Klangkreis		Schülerloch
15.08.	Sommerfest	Kriegerverein	Marktplatz
16.08.	Estampie „Balladen des Nordens“		Schülerloch
17.08.	Perlen der Pop- und Sautrogrennen	Songwriter-Kultur	Schülerloch
23.08.		Faschings-Kulturverein	Alter Kanal
27/28.08.		Ausflug	Feuerwehr

September

07.09.	Sinnesführung	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
13.09.	Zauberwelten	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
13.09.	Seelenmusik	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
20.09.	Ancestral Resonance	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
21.09.	Meditative Klangreise	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
21.09.	20 Jahre Kindergarten	Kindergarten	Kindergarten
27.09./28.09.	Sinnesführung Vereinsausflug	Tropfsteinhöhle Feuerwehr	Schülerloch
28.09. bis 05.10.	Wildwoche	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl

Oktober

03/04/05.10.	Herbstausstellung	Fotofreunde	Schulaula
03.10.	Höhlix und Silex	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
03.10.	Drums of Gondwana	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
05.10.	Sinnesführung	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
11.10.	Kameradschaftabend	Kriegerverein	Gasthof Schneider
11.10.	Kindergartenbasar	MzwHalle	
19.10.	Sinnesführung	Tropfsteinhöhle	Schülerloch
24.10.	JHVS	Trachtenverein	Gasthof Schneider

November

08.11.	Kidabaum aufstellen und Herzturnier	Trink-Sparverein	Gasthof Ehrl
08.11.	Kameradschaftsabend	Feuerwehr	Gasthof Schneider
09.11.	Martinikirchgang	Feuerwehr	
09.11.	Martinikirchweih	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl
14.11.	Königsschießen	Schützen	Vereinsheim
23.11.	JHVS	Faschings-Kulturverein	Gasthof Felsenwastl
29.11.	JHVS	Feuerwehr	Gasthof Schneider
30.11.	Seniorenachmittag	Frauenbund u. Gemeinde	Pfarrsaal

Dezember

04.12.	Weihnachtsmarktbesuch	Frauenbund	Tüssling
07.12.	Adventskonzert	Montessorischule	Schulhaus
11.12.	Weihnachtsfeier	Frauenbund	Pfarrsaal
12.12.	Weihnachtsfeier	Fotofreunde	Vereinsheim
13.12.	Weihnachtsfeier	Sportverein	Gasthof Ehrl
20.12.	Adventsingen	Trachtenverein	Pfarrhof
20.12.	Weihnachtsfeier	Schützenverein	Gasthof Schneider
31.12.	Silvestertanz	Gasthof Ehrl	Gasthof Ehrl

Impressum:

Herausgeber: Markt Essing
 Text: Markt Essing, Ortsvereine Essing
 (für die nicht vom Markt Essing erstellten Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich)
 Bilder: Markt Essing, Ortsvereine
 Druck: kelly-druck GmbH, Abensberg

Titelfoto:
 Der Markt Essing als Herausgeber des Marktblattes

übernimmt hierfür keinerlei Haftung und Verantwortung.

